



kibesuisse

Jahresbericht 2022



Inhalt

| | |
|--|----|
| Editorial | 3 |
| Schwerpunkte 2022..... | 5 |
| Interessensvertretung und Netzwerk | 8 |
| Verband | 12 |
| Finanzielles | 19 |



kibesuisse

Verband Kinderbetreuung Schweiz

Fédération suisse pour l'accueil de jour de l'enfant

Federazione svizzera delle strutture d'accoglienza per l'infanzia

Josefstrasse 53, CH-8005 Zürich, T +41 44 212 24 44, www.kibesuisse.ch

Editorial

Liebe Leser:innen

Kaum hatte die Branche der familienergänzenden Bildung und Betreuung im Jahr 2022 eine Krise bewältigt, folgte schon die nächste. Zum Jahresanfang machte noch vor allem die Coronapandemie von sich reden, indem sie manche Organisationen dazu zwang, die Öffnungszeiten zu reduzieren. Schon bald wurde sie durch den Ukrainekrieg abgelöst. Die Organisationen waren von einem Tag auf den anderen damit konfrontiert, zahlreiche geflüchtete Kinder und Jugendliche aufzunehmen.

Die weiteren Folgen des Kriegs waren mit der Energiemangellage nicht minder komplex. Kibesuisse hat jedoch Unterlagen erstellt, damit sich seine Mitglieder darauf vorbereiten können, und hat zusätzlich die Behörden dazu aufgerufen, die Teuerung auszugleichen. Die grösste Schwierigkeit, welche die Branche über das ganze Jahr hinweg beschäftigte, war jedoch der akute Personalmangel auf allen Stufen. Der Verband war auch hier

mit Massnahmen aktiv, beispielsweise mit einem Appell an Gemeinden und Kantone, gemeinsam mit den Organisationen Lösungsvorschläge zu erarbeiten.

Ganz oben auf der politischen Prioritätenliste von Kibesuisse stand die parlamentarische Initiative 21.403 der nationalrätlichen Bildungskommission (WBK-N). Diese will die bislang provisorische und im Jahr 2023 auslaufende Anstossfinanzierung in eine dauerhafte Lösung überführen. Mit dem neuen Bundesgesetz über die Unterstützung der familienergänzenden Kinderbetreuung und der Kantone in ihrer Politik der frühen Förderung von Kindern (UKibeG) soll sich der Bund an den Kosten der familienergänzenden Bildung und Betreuung zur Entlastung der Eltern beteiligen. Mitte Mai startete die Vernehmlassung zu dieser Vorlage, die für die familienergänzende Bildungs- und Betreuungsbranche absolut elementar ist.

In seiner Stellungnahme zur Vernehmlassung bemängelte der Verband, dass für die dringend notwendige Qualitätsentwicklung nicht einmal der berühmte Tropfen auf den heissen Stein vorgesehen ist. Dabei trägt eine gute pädagogische Qualität der Angebote zum einen zu einer positiven Entwicklung der Kinder bei. Zum anderen wirkt sie dem

akuten Fachkräftemangel nicht nur in der familienergänzenden Bildung und Betreuung entgegen, sondern in allen Branchen. Deshalb forderte kibesuisse paritätische Investitionen: Für jeden Franken zur Senkung der Elternbeiträge braucht es zugleich einen Franken für die Qualitätsentwicklung.

Nach Abschluss der Vernehmlassung hat die WBK-N die zahlreich eingegangenen Stellungnahmen ausgewertet und im Dezember Anpassungen im Gesetzesentwurf eingebaut. Die erste betrifft die Senkung der Betreuungskosten für die Eltern: Neu soll ein Malussystem eingeführt werden. Die zweite Änderung bezieht sich auf die Programmvereinbarungen: Dort hat die WBK-N die Mittel für die Qualitätsentwicklung auf 240 Millionen CHF anstelle der

ursprünglichen 160 Millionen CHF aufgestockt. Insgesamt sind die vorgeschlagenen Anpassungen ein wichtiger Schritt, um die Unterschiede in der familienergänzenden Bildung und Betreuung zwischen den Kantonen zu reduzieren. Das UKibeG soll bis spätestens Sommer 2023 im Parlament fertig behandelt werden. Wenn es angenommen wird, dann lässt sich mit Fug und Recht von einem Quantensprung für unsere Branche sprechen.

Kibesuisse wird weiterhin alles dafür tun, damit die Interessen der Branche auf allen Ebenen vertreten sind. Wir sind zuversichtlich, dass uns dies in derselben Weise wie im Jahr 2022 gelingen wird, nämlich dank der Unterstützung unserer geschätzten Mitglieder und Partner:innen.



Franziska Roth
Präsidentin



Maximiliano Wepfer
Verantwortlicher politische
Kommunikation

Schwerpunkte 2022

Der Bildungsauftrag in der schulergänzenden Bildung und Betreuung

Basierend auf den Ergebnissen der Tagung «Bildung in der schulergänzenden Betreuung – Was heisst das konkret?» vom Herbst 2021, wurde im Frühjahr 2022 das Positionspapier «Bildungsauftrag in der schulergänzenden Bildung und Betreuung» zusammen mit einem Massnahmenkatalog erarbeitet. Die Papiere wurden im Herbst in sieben Fachaustauschen in der deutsch- und italienischsprachigen Schweiz mit Stakeholdern des Bereichs schulergänzende Bildung und Betreuung diskutiert. Die Ergebnisse hieraus werden in die 2023 erscheinenden Endversionen eingearbeitet.

Revidierte Grundbildung Fachmann:frau Betreuung

In diesem Sommer startete die zweite Generation von Lernenden in die revidierte Grundbildung Fachmann:frau Betreuung. Kibesuisse unterstützte die Betriebe tatkräftig bei der

Etablierung, nicht zuletzt mit der Ausbildungsplattform time2learn, welche erfreulicherweise sehr gut angenommen wurde. Stand Ende 2022 waren fast 5'000 Lernende registriert. Aufgrund vieler positiver Rückmeldungen zeigte sich, dass insbesondere das Support-Angebot von den Betrieben sehr geschätzt wird und massgeblich zur Steigerung der Ausbildungsqualität beiträgt.

Neben der Unterstützung durch die Ausbildungsplattform konnten die Betriebe Anfang des Jahres erste Umsetzungsfragen in einem Fachaustausch zur revidierten FaBe-Ausbildung klären. In Zürich wurden im Herbst zusätzliche Austauschtreffen zu den transversalen Handlungskompetenzen durchgeführt, die im neuen Bildungsplan eine grosse Rolle spielen. Die Teilnahme an der Fachtagung von SAVOIRSOCIAL zum Thema «Ausbildungsqualität in den Betrieben» eröffnete ebenfalls neue Handlungsfelder in der Berufsbildung, die kibesuisse im Jahr 2023 angehen wird.

Intensive Zusammenarbeit in allen drei Sprachregionen

Die Regionen der lateinischen Schweiz haben im Laufe des Jahres 2022 einen besonderen Aufschwung erlebt.

Dank der Anstellung einer Regionalleitung für die italienischsprachige Schweiz wurde die Zusammenarbeit mit den regionalen Partnern (Berufsverbänden und Kanton Tessin) intensiviert und es konnten verschiedene Fachveranstaltungen organisiert werden, darunter ein erfolgreiches Symposium zum Thema Qualität.

Auch die Arbeit in der Romandie stand im Zeichen der Qualität. Zum einen mit der Veröffentlichung eines Dokuments und eines Instruments für die Qualitätsentwicklung, zum anderen durch den fachlichen Online-Austausch sowie einen Ausbildungs- und Austauschtag, der ganz der Betreuungsform der Tagesfamilien gewidmet war. Darüber hinaus hat das von kibesuisse und Pro Enfance geplante gemeinsame Konzept für die

familienergänzende Bildung und Betreuung Fortschritte gemacht: Die Arbeit ist dank der engeren Zusammenarbeit zwischen den beiden Verbänden auf dem richtigen Weg.

Grosse Nachfrage und breites Angebot bei den Weiterbildungen

Kibesuisse begrüsst knapp 1'600 Personen in 126 durchgeführten Aus- und Weiterbildungen in allen Regionen der Deutschschweiz sowie neu auch in der Westschweiz. Das Angebot beinhaltet Kurse wie die Tageseltern-Grundbildung, den Lehrgang Vermittler:in in Tagesfamilienorganisationen, Notfallkurse für Kinder, Berufsbildnerkurse oder Weiterbildungen zu pädagogischen oder Führungsthemen.

Inhaltliche Schwerpunkte lagen dabei auf der Angebotserweiterung an Aufbaumodulen nach dem Bildungskonzept für Tages-



familien, auf der Ausrichtung auf die Inhalte des Orientierungsrahmens für frühkindliche Bildung, Betreuung und Erziehung und in der verstärkten Kooperation mit dem MMI, mit dem 2022 die Weiterbildung «Qualität in der Frühen Kindheit entwickeln» zum ersten Mal angeboten wurde.

Übrigens: Die kibesuisse-Weiterbildung wurde im November wieder erfolgreich eduQua-zertifiziert.

Positive Erfahrungen im erweiterten Pilot QualiTaf

«QualiTaf» ist ein Qualitätsstandard, der auf die spezifischen Bedingungen der Tagesfamilienbetreuung adaptiert wurde. Basiert ist «QualiTaf» auf «QualiKita», dem schweizerischen Qualitätslabel für Kindertagesstätten. Für ein Pilotprojekt im Kanton Zürich wurde der Qualitätsentwicklungsplan auf die Strukturen von Tagesfamilien angepasst und mit

acht Tagesfamilien der Stiftung GFZ getestet. Nach den positiven Erfahrungen des Piloten wurde das Projekt 2022 auf den ganzen Kanton Zürich ausgeweitet. In fünf weiteren Tagesfamilienorganisationen und in rund 30 Tagesfamilien wurden wiederum Standortanalysen und Prozessbegleitungen durchgeführt.

Agrund der spannenden und mehrheitlich positiven Erkenntnisse aus mittlerweile über 40 Standortanalysen soll der QualiTaf-Standard in einer dritten Phase verfeinert, an die Rahmenbedingungen der Tagesfamilie angepasst und als Qualitätsentwicklungsinstrument für TFO schweizweit lanciert werden. In einer vierten Phase soll das Qualitätslabel für diese Betreuungsform folgen.



Interessens- vertretung und Netzwerk

Tanz auf allen drei Ebenen des politischen Parketts

Im Jahr 2022 baute kibesuisse die Interessensvertretung weiter aus und schuf explizit eine Vollzeitstelle für politische Kommunikation.

Das grosse Geschäft auf Bundesebene war – wie im Editorial bereits erwähnt – zweifellos die parlamentarische Initiative 21.403 der nationalrätlichen Bildungscommission (WBK-N). Doch auch die Energiemangellage erforderte das Engagement von kibesuisse. Der Bundesrat schickte im Herbst Verordnungsentwürfe in die Vernehmlassung, sowohl für den Fall einer

Gasmangellage als auch für den Fall einer Strommangellage. Der Einsatz des Verbandes lohnte sich: Viele der Forderungen aus der Stellungnahme zur Gasmangellage wurden erfüllt.

Nach zehn Jahren Wartezeit erschien in diesem Jahr die neue Version der Empfehlungen der SODK und EDK zur Qualität und Finanzierung in der familienergänzenden Bildung und Betreuung. In der Konsultation hatte sich kibesuisse mit konstruktiven Vorschlägen eingebracht, von denen einige auch aufgenommen wurden. Gleichwohl bedauerte der Verband, dass sich die Empfehlungen weitgehend auf eine Beschreibung des Ist-Zustands beschränken und die Latte in der Qualitätsentwicklung nicht höher setzen.



Abschlussfeier der
Ready!-Kampagne

Quelle: Ready!

Im November 2022 verabschiedete sich kibesuisse mit den anderen Koalitionsmitgliedern von der Ready!-Kampagne. Das Ziel der Kampagne war es, eine umfassende Politik der frühen Kindheit in der Schweiz zu etablieren. Deren Arbeiten werden nun in anderen Formen unter dem Dach von Alliance Enfance weitergeführt, bei der kibesuisse als Mitglied und im Vorstand vertreten ist.

Kibesuisse brachte sich jedoch auch auf kantonaler und kommunaler Ebene ein.

Im Kanton Graubünden wurde das total revidierte Kinderbetreuungsgesetz in der Dezembersession des Grossen Rates behandelt. Kibesuisse hatte sich mit Schreiben sowohl an die zuständige Kommission als auch an alle Grossrätinnen und Grossräte für seine Anliegen stark gemacht.

Zu den geplanten Änderungen des Kinder- und Jugendhilfegesetzes (KJHG) im Kanton Zürich hatte sich der Verband ebenfalls geäussert. In der Stellungnahme zur Vernehmlassung warnte er davor, dass die fehlende Qualitätsentwicklung sowie zu starke finanzielle Einschränkungen Kindertagesstätten und Tagesfamilienorganisationen substanziell schädigen würden. In der Stadt Zürich stand das Normkostenmodell im Fokus der Diskussionen. Kibesuisse suchte immer wieder das Gespräch mit dem Sozialdepartement, unter anderem in Form von Anhörungen, und machte mit seinen Mitgliedern an einer Demonstration vor dem Gemeinderat dem Unmut Luft. Mit Erfolg – so kam endlich Bewegung ins Dossier.

Nationale und kantonale Stellungnahmen

- St. Gallen, März 2022 – Stellungnahme zur Vernehmlassung zum XXV. Nachtrag zum Volksschulgesetz (Betreuungsangebote in der Volksschule)
- National, Juli 2022 – Stellungnahme zur Vernehmlassung über die Umsetzung der parlamentarischen Initiative 21.403 der WBK-N «Überführung der Anstossfinanzierung in eine zeitgemässe Lösung»
- National, September 2022 – Stellungnahme zur Vernehmlassung über die Verordnungsentwürfe für den Fall einer Gasmangellage
- Graubünden, Oktober bis Dezember 2022 – Parlamentarische Behandlung der Totalrevision des Gesetzes über die Förderung der familienergänzenden Kinderbetreuung
- Zürich, November 2022 – Stellungnahme zur Vernehmlassung über die Änderungen des Kinder- und Jugendhilfegesetzes (KJHG)
- St. Gallen, Dezember 2022 – Stellungnahme zur Vernehmlassung über den Nachtrag zum Gesetz über Beiträge für familien- und schulergänzende Kinderbetreuung
- National, Dezember 2022 – Stellungnahme zur Vernehmlassung über die Verordnungsentwürfe für den Fall einer Strommangellage

Kibesuisse-Mitwirkung

Als Kompetenzzentrum in der familienergänzenden Bildung und Betreuung nimmt kibesuisse – Mitarbeitende, Vorstandsmitglieder

und mandatierte Verbandsvertretungen – Einsitz in verschiedenen Gremien und vertritt dadurch aktiv die Interessen der Branche.

Mitwirkung in der Berufsbildung

| | | |
|----------------------------|--|---|
| Monique Freudenberg | Berufsbildung | <ul style="list-style-type: none">• SAVOIRSOCIAL: Schweiz. Kommission für Berufsentwicklung und Qualität SKBQ• SAVOIRSOCIAL: Qualifikationsverfahren FaBe; Arbeitsgruppe• SAVOIRSOCIAL: Steuergruppe «Digital.SOCIAL» |
| Jeannette Good | kibesuisse Vorstand | <ul style="list-style-type: none">• SAVOIRSOCIAL: Vorstand• OdA Gesundheit und Soziales Aargau AG: Verwaltungsratsmitglied |
| Monika Burkhard | Co-Leitung Kommunikation | <ul style="list-style-type: none">• SAVOIRSOCIAL: Informationsportal für Berufsinteressierte; Projektgruppe |
| Sabine Wolter-John | Fachberatung und Qualitätsentwicklung | <ul style="list-style-type: none">• Sozmed: Einsitz in der Trägerschaft Eidg. Berufsprüfung Teamleiter/-in und Höhere Fachprüfung Institutionsleiter/-in |
| Melanie Bolz | Leitung Region Deutschsprachiges Mittelland, Fachberatung und Qualitätsentwicklung | <ul style="list-style-type: none">• SAVOIRSOCIAL: Begleitgruppe «Berufsprüfung Frühe Förderung» (ab November 2022) |
| Simone Sprecher | Leitung Weiterbildung und Region Zentralschweiz | <ul style="list-style-type: none">• SAVOIRSOCIAL: Steuergruppe «Berufsprüfung Frühe Förderung» |
| Simone Fehr | Leitung Region Deutschsprachiges Mittelland | <ul style="list-style-type: none">• BFF Bern: Sounding Board Regionalisierung FaBeK (bis August 2022) |

Von kibesuisse mandatiert

| | | |
|---------------------------|-------------------------------------|---|
| Pia Aeschmann | Verein Kindertagesstätten Murifeld | <ul style="list-style-type: none">• OdA Soziales Bern; Vorstand |
| Frédéric Baudin | gruppe pop e poppa familienservice | <ul style="list-style-type: none">• FONSSSOCIAL; Vorstand |
| Bea Breu | Kinderbetreuung bei der Basel GmbH | <ul style="list-style-type: none">• OdA Soziales beider Basel; Vorstand |
| Chantal Fankhauser | leolea Stadt Bern | <ul style="list-style-type: none">• OdA Soziales Bern; Vorstand (bis Juni 2022) |
| Cornelia Glenz | Kita Campus Luzern | <ul style="list-style-type: none">• zodas; Vorstand |
| Lisa Plüss | Stiftung Kindertagesstätten | <ul style="list-style-type: none">• OdA Soziales Bern; Vorstand |
| Andrea Singer | Kinderkrippe Chäferfescht | <ul style="list-style-type: none">• Fachkommission BZGS |
| Ute Quast | Krippe Spielhuus Schnäggli | <ul style="list-style-type: none">• Oda GS Ostschweiz; Vorstand und üK-Kommission• Fachkommission BZGS |
| Senida Durmisi | Kinderbetreuung Grabs-Gams-Sennwald | <ul style="list-style-type: none">• Oda GS Ostschweiz; üK-Kommission (seit Frühling 2022) |

Mitwirkung in weiteren nationalen Gremien

| | | |
|---------------------------|---------------------------------------|---|
| Andreas Frank | Fachbereich Schulgänzende Betreuung | <ul style="list-style-type: none"> IG Pro Tagesschulen: Gruppe 15; Mitglied (bis Frühling 2022) Projektgruppe Naturnahe Spiel- und Pausenplätze; Mitglied (bis Frühling 2022) Projektgruppe Praxisprojekt Kindesschutz; Mitglied (bis Frühling 2022) Runder Tisch der kantonalen SEB-Verantwortlichen; Leitung (bis Frühling 2022) |
| Karen Umbach | Vorstandsmitglied kibesuisse | <ul style="list-style-type: none"> Schweizerischer Arbeitgeberverband; Vorstand (seit Frühling 2022) |
| Franziska Roth | Präsidentin kibesuisse | <ul style="list-style-type: none"> Alliance Enfance; Vorstand (seit Frühling 2022) |
| Estelle Thomet | Leitung Nationales | <ul style="list-style-type: none"> Schweizerischer Arbeitgeberverband; Vorstand (bis Frühling 2022) Alliance Enfance; Vorstand (bis Frühling 2022) Koordinationsgremium «Covid-19 und familienergänzende Kinderbetreuung» unter der Leitung der SODK; Mitglied (bis Frühling 2022) READY; Vertretung kibesuisse als Koalitionspartner (bis Frühling 2022) |
| Sabine Wolter-John | Fachberatung und Qualitätsentwicklung | <ul style="list-style-type: none"> AG Mehr Männer in die Kinderbetreuung Internationale AG TFO IG Pro Tagesschulen: Gruppe 15; Mitglied (ab Sommer 2022) |

Kantonale und kommunale Mitwirkung

| | | |
|-------------------------------|---|--|
| Simone Fehr | Leitung Region Deutschsprachiges Mittelland | <ul style="list-style-type: none"> Kanton Bern: Sounding Board FKJV-Teilrevision Tagesfamilienorganisationen (bis August 2022) |
| Michèle Kaufmann-Meyer | Leitung Region französischsprachige Schweiz | <ul style="list-style-type: none"> HETSL – Haute école de travail social et de la santé Lausanne; Conseil scientifique de la formation à la coordination de l'accueil familial de jour |
| Kim Schweri | Leitung Region Nordwestschweiz | <ul style="list-style-type: none"> Kanton Aargau: Fachbeirat Initialstudie familien- und schulergänzende Kinderbetreuung (seit Januar 2022) Kanton Basel-Landschaft: Projekt KITApus Kanton Aargau: Begleitkommission Pilotprojekt frühe Deutschförderung (seit Januar 2020) |
| Katrin Serries | Leitung Region Ostschweiz/FL | <ul style="list-style-type: none"> Kanton St.Gallen: Projekt KITApus Kanton St.Gallen: Fachkonferenz Frühe Förderung |
| Simone Sprecher | Leitung Weiterbildung und Region Zentralschweiz | <ul style="list-style-type: none"> Kantone Obwalden, Nidwalden und Luzern: Projekt KITApus Stadt Luzern: Fachgruppe Qualität |
| Estelle Thomet | Leitung Region Zürich | <ul style="list-style-type: none"> Bildungsdirektion Kanton Zürich, Soundingboard zum Weiterbildungskoffer «Frühe Sprachbildung»; Mitglied (bis Frühling 2022) Bildungsdirektion Kanton Zürich, Projekt FBVS (Frühbereich Volksschule – starke Kinder in der Schuleingangsphase); Mitglied Gesamtfachausschuss (bis Frühling 2022) Stadt Zürich, Ausbau und Förderung der Qualität in Kitas in der Stadt Zürich; Mitglied Arbeitsgruppe (bis Frühling 2022) |

Verband

Umzug der Büroräumlichkeiten

Die Geschäftsstelle von kibesuisse ist per 1. März 2022 in kleinere, aber feinere Büroräumlichkeiten umgezogen – und zwar vom 4. ins 1. OG desselben Gebäudes.



Mitgliederstatistik

Die Entwicklung der Mitgliederzahlen im Jahr 2022 weicht nicht wesentlich von den Vorjahren ab, bestätigt jedoch den Trend, dass die Betreuungsplätze in Tagesfamilien stagnieren und die Plätze in den Tagesstrukturen stärker zunehmen. Auch im vergangenen Jahr konnten wir insgesamt 47 Neumitglieder bei kibesuisse begrüßen. Das ist ein Zuwachs von rund 5%. Demgegenüber stehen 23 Mitgliederabgänge, 15 davon durch Trägerschaftswechsel/-auflösungen

oder Zusammenschlüsse, was in etwa dem Umfang der letzten Jahre entspricht.

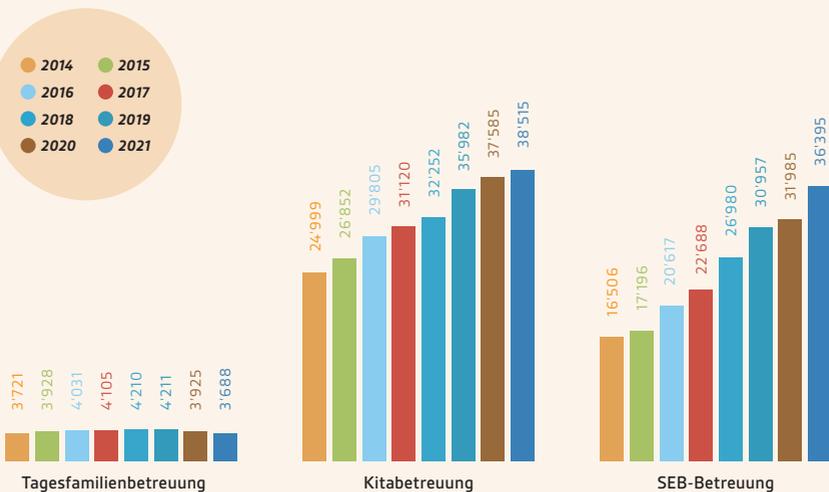
Die Gesamtmitgliederzahl beträgt per Ende 2022 918 Mitglieder. 885 sind Anbietende von familienergänzender Bildung und Betreuung. Die restlichen Mitglieder sind Zusammenschlüsse/Fachorganisationen bzw. Passivmitglieder. Seit der Verbandsgründung im Jahr 2014 sind 359 Mitglieder dem Verband Kinderbetreuung Schweiz beigetreten.

Mitgliederstatistik (Aktiv- und Passivmitglieder) 2022

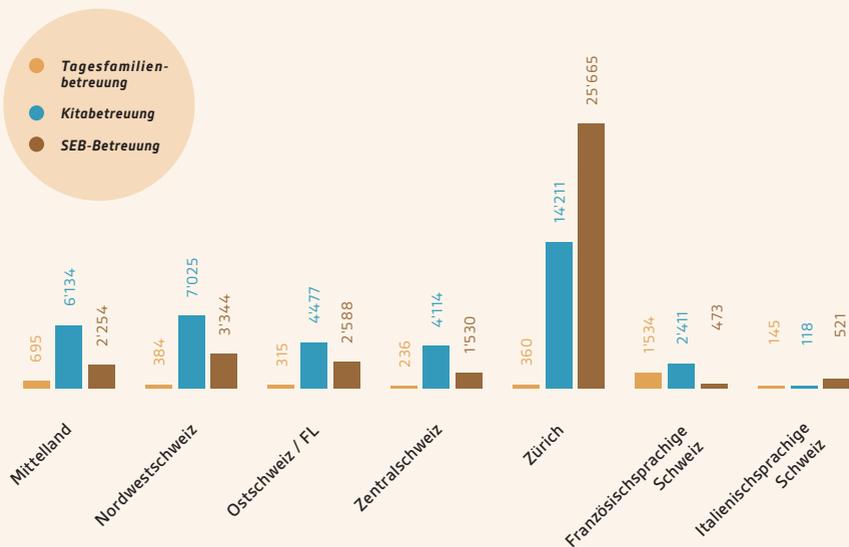
| | |
|--|------------|
| Mitgliederbestand per 01.01.2022 | 894 |
| Trägerschaftswechsel/-auflösungen und Zusammenschlüsse | -15 |
| Insolvenzen | -2 |
| Austritte | -6 |
| Neumitglieder | 47 |
| Mitgliederbestand per 31.12.2022 | 918 |

Die Mitglieder bieten per Ende 2021 insgesamt 78'597 Betreuungsplätze an. Im Vergleich zum Vorjahr ist die Gesamtzahl der von Mitgliedern angebotenen Plätze um 5'102 Plätze gewachsen.

Entwicklung Betreuungsangebot (Plätze) Mitglieder 2014–2021



Betreuungsangebot Mitglieder 2021 nach Betreuungsform und Regionen



Vorstand

An der Delegiertenversammlung 2022 trat Jeannette Good von ihrer langjährigen Vorstandstätigkeit zurück und gab ihren Vorstandseinsatz ab. Kibesuisse bedankt sich bei ihr für ihren ausserordentlichen Einsatz im Verband und wünscht ihr alles Gute für die Zukunft. Die eingesetzte «Findungskommission» konnte zuhander der Regionalversammlung respektive der Delegiertenversammlung folgende Wahlempfehlungen aussprechen, aufgrund de-

rer die Mitglieder bzw. die Delegierten an den jeweiligen Versammlungen die neuen Vorstandsmitglieder gewählt haben: Alexia Rambosson, Cornelia Peltenburg, Emanuela Chiapparini und Melanie Herber. Per Ende Oktober 2022 trat auch Beatrice Turuani aus dem Vorstand aus. Auch an sie ein herzliches Dankeschön für ihren interkulturellen Einsatz für den Verband, insbesondere in der italienischsprachigen Schweiz.

Vorstand



Franziska Roth

Präsidentin
Ressort Politik



Alexia Rambosson

Vizepräsidentin
Ressort Legal und Compliance



Karen Umbach

Ressort Mitgliederservices
und Ressort Tagesfamilien



Cornelia Peltenburg

Ressort Human Resources



Emanuela Chiapparini

Ressort Pädagogik



Melanie Herber

Ressort Schulergänzende
Tagesstrukturen/Tagesschulen



Markus Guhn

Ressort Finanzen und
Kindertagesstätten

Austritte:

Jeannette Good

Vizepräsidentin
Ressort Human Resources
Austritt Ende Juni 2022

Beatrice Turuani

Ressort Interkulturelle
Zusammenarbeit
Austritt Ende Oktober 2022

Mitarbeitende

Der Verband freut sich, dass im Laufe des Jahres Claudio Gabriel (Programmleitung QualiKita), Monika Burkhard (Co-Leitung Kommunikation), Wilma Heiniger (Mitgliederservices und Administration), Maria Dörnenburg (Leitung Region Zürich), Maximiliano Wepfer (Politische Kommunikation), Myriam Franiek (Fachberatung und Qualitätsentwicklung), Claudia Lehmann (Leitung Finanzen

und Personalmanagement), Melanie Bolz (Leitung Region Deutschsprachiges Mittelland, Fachberatung und Qualitätsentwicklung), Carola Knabenhans (Administration Weiterbildung), Cristina Mascolo (Administration Weiterbildung) und Charlotte Claveau (Kommunikation) neu im Team begrüsst werden durften.

Mitgliederservices und Administration



Franziska Witschi

Leitung Mitgliederservices
und Administration



Doris Süsstrunk

Mitgliederservices
und Administration



Wilma Heiniger

Mitgliederservices
und Administration

Weiterbildung



Simone Sprecher

Leitung Weiterbildung



Nicole Marty

Administration
Weiterbildung



Carola Knabenhans

Administration
Weiterbildung



Cristina Mascolo

Administration
Weiterbildung

Kommunikation



Luisa Zemp
Co-Leitung
Kommunikation



Monika Burkhard
Co-Leitung
Kommunikation



Maximiliano Wepfer
Verantwortlicher Politische
Kommunikation



Charlotte Claveau
Kommunikation

Austritte:

Prisca Mattanza
Leitung Kommunikation
Austritt Ende November 2022

Miriam Hürlimann
Kommunikation
Austritt Ende Januar 2022

Fachberatung und Qualitätsentwicklung



Sabine Wolter-John
Fachberatung und
Qualitätsentwicklung



Monique Freudenberg
Berufsbildung



Myriam Franiek
Fachberatung und
Qualitätsentwicklung



Maria Dörnenburg
Fachberatung und
Qualitätsentwicklung



Melanie Bolz
Fachberatung und
Qualitätsentwicklung



Claudio Gabriel
Programmleitung QualiKita

Austritte:

Marcel Fierz
Programmleitung QualiKita
Austritt Ende Februar 2022

Andreas Frank
Fachmitarbeiter
Austritt Ende Juni 2022

Regionen



Katrin Serries

Leitung Regionen / Leitung
Region Ostschweiz und Fürs-
tentum Liechtenstein



Simone Sprecher

Leitung Region
Zentralschweiz



Michèle Kaufmann-Meyer

Leitung Region französisch-
sprachige Schweiz



Kim Schweri

Leitung Region
Nordwestschweiz



Stéphanie Ghidossi

Leitung Region italienisch-
sprachige Schweiz



Melanie Bolz

Leitung Region
Deutschsprachiges Mittelland



Maria Dörnenburg

Leitung Region Zürich

Austritte:

Estelle Thomet

Leitung Nationales /
Leitung Region Zürich
Austritt Ende Juni 2022

Simone Fehr

Leitung Region
Deutschsprachiges Mittelland
Austritt Ende August 2022

Finanzen und HR



Claudia Lehmann

Leitung Finanzen und
Personalmanagement

Austritte:

Silvester Popescu

Leitung Finanzen und Personalmanagement
Austritt Ende August 2022

Finanzielles

Finanzielle Unterstützung

Bund

Im Rahmen der Finanzhilfe «Dachverbände der Familienorganisationen» erhielt kibe-suisse mittels Leistungsvereinbarung vom Bundesamt für Sozialversicherungen BSV im Jahr 2022 einen Beitrag von CHF 826'500.–

Zürich

CHF 17'542.– vom Lotteriefonds für die Grund- und Weiterbildung von Betreuungspersonen in Tagesfamilien.

CHF 2'125.– von der Gesundheitsförderung des Kantons Zürich für die Weiterbildung von Mitarbeitenden in Kindertagesstätten.

Bern

Bewilligtes Kostendach von CHF 17'160.– für die Grund- und Weiterbildung von Betreuungspersonen in Tagesfamilien sowie CHF 7'000.– für die Weiterbildung der Betreuungspersonen (alle Betreuungsformen) im französischen Teil des Kantons Bern.

Baselland

Leistungsvereinbarung mit jährlich maximalem Kostendach von CHF 31'000.– für die Aus- und Weiterbildung von Betreuungspersonen in Kindertagesstätten, Tagesfamilien und schulergänzenden Tagesstrukturen.

Nidwalden

CHF 2'000.– für Grund- und Weiterbildungen sowie Austauschgefässe in Kindertagesstätten, Tagesfamilien und schulergänzenden Tagesstrukturen.

Schwyz

Aufgrund jährlichem Controllingbericht bis maximal CHF 9'000.– für Grund- und Weiterbildung, Austauschgefässe in Kindertagesstätten, Tagesfamilien und schulergänzenden Tagesstrukturen, sowie für einen Sockelbeitrag an die Regionalleitungsstelle.

Glarus

CHF 7'500.– für die Aus- und Weiterbildung von Betreuungspersonen in Kindertagesstätten, Tagesfamilien sowie schulergänzenden Tagesstrukturen.

Thurgau

CHF 15'000.– für Aus- und Weiterbildungen sowie Fachaustauschtreffen, Praxisbesuche und Vernetzung in Kindertagesstätten, Tagesfamilien und schulergänzenden Tagesstrukturen.

St.Gallen

CHF 35'000.– für Aus- und Weiterbildungen sowie Fachaustauschtreffen und Praxisbesuche in Kindertagesstätten, Tagesfamilien und schulergänzenden Tagesstrukturen.

Appenzell Ausserrhodon

CHF 4'000.– für Aus- und Weiterbildungen sowie Fachaustauschtreffen, Praxisbesuche und Vernetzung in Kindertagesstätten, Tagesfamilien und schulergänzenden Tagesstrukturen.

Tessin

Leistungsvereinbarung von maximal CHF 48'675.– für die Zusammenarbeit mit der Regionalleitungsstelle, für ein Angebot an Weiterbildung, Fachaustausche sowie Fachdokumente auf Italienisch.

Fürstentum Liechtenstein

CHF 2'000.– für Aus- und Weiterbildungen von Betreuungspersonen in Kindertagesstätten, Tagesfamilien sowie schulergänzenden Tagesstrukturen.

Stiftungsbeiträge

Auch im Jahr 2022 war die Albert Koechlin Stiftung mit einem Beitrag von CHF 50'000.– ein wichtiger Finanzierungspartner für die Aus- und Weiterbildung in der institutionellen Tagesfamilienbetreuung der Zentralschweiz (OW, NW, SZ, LU, UR).

Vom im Jahr 2017 von der Heinz und Wilma Stutz Stiftung gesprochenen Beitrag in der Höhe von CHF 30'000.– für die Inklusion von Kindern mit besonderen Bedürfnissen in Kindertagesstätten wurden im Jahr 2022 Beiträge in der Höhe von CHF 2'925.– für die Mitfinanzierung von themenspezifischen Weiterbildungen und von Initialaufwänden der Kindertagesstätten geleistet.

Die **Jacobs Foundation** unterstützte QualiKita 2022 mit einem Betrag von CHF 205'000.–

Revidierte Bilanz und Erfolgsrechnung 2022

Die Jahresrechnung 2022 sieht nach Einzahlung von CHF 50'000.– in die Arbeitgeberreserven einen Gewinn von CHF 90'669.39 vor.

Das positive Jahresergebnis ist im Ertrag vor allem auf die beiden Ausbildungsplattformen epak und time2learn zurückzuführen. Es wurden wesentlich mehr Lizenzen gegenüber dem Vorjahr und gegenüber dem Budget gelöst. Der direkte Aufwand ist insbesondere bei QualiKita und bei der Position Umzug/Renovationen Büros auf Auflösungen von Rückstellungen zurückzuführen und somit tiefer als budgetiert. Der Personalaufwand ist auf nicht fließende Übergänge bei den neu besetzten Stellen zurückzuführen. Im übrigen betrieblichen Aufwand sind die Raumkosten mit dem Umzug in den 1. Stock gesunken. Anpassungen in der Finanzbuchhaltung führten zu einem deutlich höheren Buchführungsaufwand. Im Verwaltungsaufwand enthalten sind die im Zusammenhang mit dem Umzug und dem Personalwechsel hohen IT-Kosten.

| Bilanz per 31.12.2022 | | in CHF | |
|--|---------------------|---------------------|------|
| Aktiven | 31.12.2022 | 31.12.2021 | Anh. |
| Umlaufvermögen | | | |
| Flüssige Mittel | 1'278'758.62 | 1'198'241.85 | |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | 203'916.70 | 79'908.20 | |
| Übrige kurzfristige Forderungen | | | |
| - Gegenüber Dritten | 237.80 | 0.00 | |
| Aktive Rechnungsabgrenzungen | 78'503.00 | 45'047.00 | |
| Total Umlaufvermögen | 1'561'416.12 | 1'323'197.05 | |
| Anlagevermögen | | | |
| Finanzanlagen | 50'050.00 | 50'050.00 | 2a |
| Beteiligungen | 10'000.00 | 10'000.00 | 2b |
| Sachanlagen | 16'800.00 | 401.00 | 2c |
| Immaterielle Werte | 62'702.00 | 67'502.00 | 2d |
| Total Anlagevermögen | 139'552.00 | 127'953.00 | |
| Total Aktiven | 1'700'968.12 | 1'451'150.05 | |

Bilanz per 31.12.2022

in CHF

| Passiven | 31.12.2022 | 31.12.2021 | Anh. |
|---|---------------------|---------------------|------|
| Kurzfristiges Fremdkapital | | | |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 206'201.20 | 103'503.44 | |
| Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten | | | |
| - Gegenüber Dritten | 69'580.91 | 41'845.76 | |
| Passive Rechnungsabgrenzungen und kurzfristige Rückstellungen | 653'399.45 | 505'271.47 | 2e |
| Total kurzfristiges Fremdkapital | 929'181.56 | 650'620.67 | |
| Langfristiges Fremdkapital | | | |
| Zweckgebundener Fonds | 28'673.13 | 34'893.13 | |
| Verband Tagesfamilien NWCH | | | |
| Zweckgebundener Fonds Steinegg Stiftung | 5'200.00 | 5'200.00 | |
| Mitgliederbeiträge | | | |
| Zweckgebundener Fonds Steinegg Stiftung | 25'000.00 | 25'000.00 | |
| Zweckgebundener Fonds H. & W. Stutz | 18'180.10 | 18'180.10 | |
| Stiftung Ost | | | |
| Zweckgebundener Fonds Zürich TF-Bereich | 14'005.50 | 31'547.50 | |
| Lotteriefonds Zürich QI | 42'772.08 | 70'131.18 | |
| Fonds Jacobs Foundation | 41'694.73 | 35'450.84 | |
| Fonds Weiterentwicklung QualiKita Standard | 0.00 | 75'000.00 | |
| Schadenfonds Versicherung | 86'559.18 | 86'094.18 | 2f |
| Total Langfristiges Fremdkapital | 262'084.72 | 381'496.93 | |
| Eigenkapital | | | |
| Betriebskapital | 407'720.52 | 371'352.56 | |
| Betriebskapital QualiKita | 11'311.93 | 2'686.30 | |
| Jahresgewinn | 90'669.39 | 44'993.59 | |
| Total Eigenkapital | 509'701'84 | 419'032.45 | |
| Total Passiven | 1'700'968.12 | 1'451'150.05 | |

Erfolgsrechnung 2022

in CHF

| | 2022 | Budget | 2021 |
|--|---------------------|---------------------|----------------------|
| Betrieblicher Ertrag | | | |
| Kurserträge | 567'288.35 | 678'028.00 | 731'692.47 |
| Info-Material | 47'003.46 | 0.00 | 37'131.03 |
| Beratungen | 1'302.29 | 0.00 | 3'050.24 |
| Fachtagungsbeiträge | 0.00 | 0.00 | 24'273.00 |
| Erträge QualiKita | 344'232.79 | 409'625.00 | 361'844.85 |
| epak / Digital Social | 328'869.50 | 220'490.00 | 195'173.27 |
| Mitgliederbeiträge | 988'561.89 | 1'000'000.00 | 960'848.04 |
| Unterstützungsbeiträge öff. Hand COVID-19 | 0.00 | 0.00 | 7'000.00 |
| Bundessubventionen | 826'500.00 | 896'175.00 | 632'900.00 |
| Übrige Dienstleistungserträge | 5'105.50 | 45'200.00 | 6'235.00 |
| Veränderung Delkredere | -9'044.00 | 0.00 | -1'200.00 |
| Spenden | 382.30 | 0.00 | 10'242.75 |
| Abgrenzung BSV | -20'000.00 | 0.00 | 0.00 |
| Total Betrieblicher Ertrag | 3'080'202.08 | 3'249'518.00 | 2'969'190.65 |
| Direkter Aufwand | | | |
| Info-Material | -3'712.00 | 0.00 | -15'059.89 |
| Kurse/Tagungen | -349'556.84 | -455'279.00 | -446'240.67 |
| Fachtagungen | -17'214.45 | 0.00 | -17'486.80 |
| Qualitätssicherung | -3'665.05 | 0.00 | -2'341.63 |
| Aufwendungen QualiKita | -191'715.00 | -259'500.00 | -288'125.72 |
| epak / Digital Social | -80'694.58 | -106'252.00 | -58'221.15 |
| Projekte Tagesfamilienbetreuung | 0.00 | 0.00 | -11'612.00 |
| Projekt QualiKita | -30'000.00 | 0.00 | -50'000.00 |
| Projekte Kindertagesstätten | 0.00 | 0.00 | -1'723.20 |
| Projekt Entwicklung Lohnsystem | 0.00 | 0.00 | -5'105.50 |
| Umzug/Renovation Büros | 11'878.94 | 0.00 | -110'000.00 |
| Beiträge an Berufsorganisationen | -3'700.00 | 0.00 | -4'400.00 |
| Div. Aufwendungen | -19'254.60 | 0.00 | 0.00 |
| Verbandsangebot | | | |
| Fachexpertise | -11'433.20 | 0.00 | -1'077.00 |
| Diverse | -3'610.00 | -173'941.00 | -4'325.00 |
| Total Direkter Aufwand | -702'676.78 | -994'972.00 | -1'015'718.56 |
| Bruttogewinn I | 2'377'525.30 | 2'254'546.00 | 1'953'472.09 |

Erfolgsrechnung 2022

in CHF

| | 2022 | Budget | 2021 |
|---|----------------------|----------------------|----------------------|
| Personalaufwand | | | |
| Löhne | -1'411'091.45 | -1'464'889.00 | -1'221'162.75 |
| Sozialversicherungsaufwand | -208'345.35 | -232'447.00 | -182'163.22 |
| übriger Personalaufwand | -25'510.34 | -64'050.00 | -27'542.75 |
| Total Personalaufwand | -1'644'947.14 | -1'761'386.00 | -1'430'868.72 |
| Bruttogewinn II | 732'578.16 | 493'160.00 | 522'603.37 |
| Übriger betrieblicher Aufwand | | | |
| Raumaufwand | -90'879.61 | -90'958.00 | -168'663.25 |
| Unterhalt, Reparaturen, Ersatz | -9'213.30 | -5'000.00 | -5'671.19 |
| Sachversicherungen, Abgaben und Gebühren | -2'516.80 | -2'500.00 | -1'943.10 |
| Informatikaufwand | -94'239.36 | -55'156.00 | -21'146.35 |
| Buchführungs- und Beratungsaufwand | -104'513.75 | -92'428.00 | -99'259.55 |
| Rechtsberatung | -2'402.30 | -7'500.00 | -7'786.75 |
| Verwaltungsaufwand | -91'187.10 | -41'404.00 | -54'214.06 |
| Öffentlichkeitsarbeit / Website | -120'281.14 | -93'430.00 | -134'367.53 |
| Total übriger betrieblicher Aufwand | -515'233.36 | -388'376.00 | -493'051.78 |
| Aufwand Verbandsorgane | | | |
| Vorstand | -35'589.10 | -36'960.00 | -30'485.50 |
| Kommission | -1'450.00 | 0.00 | -1'675.00 |
| Delegierten- & Regionalversammlungen | -32'580.70 | -45'500.00 | -18'911.40 |
| Revision | -5'839.90 | 0.00 | -4'374.50 |
| Total Aufwand Verbandsorgane | -75'459.70 | -82'460.00 | -55'446.40 |
| OE-Entwicklung | | | |
| OE-Entwicklung | -4'047.50 | 0.00 | 0.00 |
| Total OE-Entwicklung | -4'047.50 | 0.00 | 0.00 |
| Betriebsergebnis vor Abschreibungen, Wertberichtigungen, Finanzerfolg und Steuern (EBITDA) | 137'837.60 | 22'324.00 | -25'894.81 |

2022

Budget

2021 Anh.

Abschreibungen und Wertberichtigungen

| | | | |
|--|------------|------------|-----------|
| Abschreibungen auf mobilen Sachanlagen | -31'261.14 | -19'429.00 | -8'291.00 |
|--|------------|------------|-----------|

| | | | |
|--|-------------------|-------------------|------------------|
| Total Abschreibungen und Wertberichtigungen | -31'261.14 | -19'429.00 | -8'291.00 |
|--|-------------------|-------------------|------------------|

| | | | |
|---|-------------------|-----------------|-------------------|
| Betriebsergebnis vor Finanzerfolg und Steuern (EBIT) | 106'576.46 | 2'895.00 | -34'185.81 |
|---|-------------------|-----------------|-------------------|

Finanzaufwand und Finanzertrag

| | | | |
|-----------------------|-----------|------|---------|
| Übriger Finanzaufwand | -1'357.94 | 0.00 | -383.23 |
|-----------------------|-----------|------|---------|

| | | | |
|--------------|------|------|-------|
| Finanzertrag | 0.00 | 0.00 | 12.45 |
|--------------|------|------|-------|

| | | | |
|-----------------|-------|------|------|
| Kursdifferenzen | -0.47 | 0.00 | 7.33 |
|-----------------|-------|------|------|

| | | | |
|---|------------------|-------------|----------------|
| Total Finanzaufwand und Finanzertrag | -1'358.41 | 0.00 | -363.45 |
|---|------------------|-------------|----------------|

| | | | |
|---|-------------------|-----------------|-------------------|
| Betriebsergebnis vor Steuern (EBT) | 105'218.05 | 2'895.00 | -34'549.26 |
|---|-------------------|-----------------|-------------------|

Betriebsfremder und ausserordentlicher Aufwand und Ertrag

| | | | |
|---------------------|-----------|-----------|-----------|
| Liegenschaftsertrag | 32'164.93 | 36'000.00 | 80'398.85 |
|---------------------|-----------|-----------|-----------|

| | | | |
|---|------------|-----------|-----------|
| Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand | -50'000.00 | -2'000.00 | -900.00 5 |
|---|------------|-----------|-----------|

| | | | |
|--|----------|------|----------|
| Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag | 3'920.26 | 0.00 | 465.25 5 |
|--|----------|------|----------|

| | | | |
|--|-------------------|------------------|------------------|
| Total betriebsfremder und ausserordentlicher Aufwand und Ertrag | -13'914.81 | 34'000.00 | 79'964.10 |
|--|-------------------|------------------|------------------|

Direkte Steuern

| | | | |
|-----------------|---------|------|---------|
| Direkte Steuern | -633.85 | 0.00 | -421.25 |
|-----------------|---------|------|---------|

| | | | |
|------------------------------|----------------|-------------|----------------|
| Total Direkte Steuern | -633.85 | 0.00 | -421.25 |
|------------------------------|----------------|-------------|----------------|

| | | | |
|---------------------|------------------|------------------|------------------|
| Jahresgewinn | 90'669.39 | 36'895.00 | 44'993.59 |
|---------------------|------------------|------------------|------------------|

| | | | |
|----------------------|-----------|---|-----------|
| davon ex' Kibesuisse | 90'669.39 | - | 36'367.96 |
|----------------------|-----------|---|-----------|

| | | | |
|---------------------|------|---|----------|
| davon ex' QualiKita | 0.00 | - | 8'625.63 |
|---------------------|------|---|----------|

Anhang zu Bilanz und Erfolgsrechnung

1 Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des schweizerischen Obligationenrechts, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.

Fusion mit Verein QualiKita / Darstellung Erfolg QualiKita

kibesuisse hat im Jahr 2021, rückwirkend per 01.01.2021, mit dem Verein QualiKita in Zürich fusioniert, gemäss Fusionsvertrag und Bilanz per 31.12.2020 wurden Aktiven von CHF 187'594.43 und Passiven (Fremdkapital) von CHF 184'908.13 übernommen. Die Differenz von CHF 2'686.30 entspricht dem Betriebskapital des Vereins QualiKita, welches im Vorjahr in vorliegender Jahresrechnung separat aufgeführt ist.

Die Erträge und Aufwendungen QualiKita sind in dieser vorliegenden Jahresrechnungen separat ausgewiesen, während die Aufwendungen QualiKita im Bereich des Personalaufwandes sowie der übrigen betrieblichen Aufwendungen bei den entsprechenden Positionen inkludiert ist. Das Ergebnis QualiKita entspricht dem Resultat der intern geführten Kostenstelle QualiKita.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen / Kurzfristige und langfristige Forderungen

Die Forderungen werden zu Nominalwerten ausgewiesen, abzüglich allfällige notwendige Einzelwertberichtigungen.

Anlagevermögen

Die Sachanlagen und immateriellen Anlagen werden zu Anschaffungskosten abzüglich aufgelaufene Abschreibungen bilanziert. Die Abschreibungen werden nach der linearen Methode über die voraussichtliche Nutzungsdauer berechnet. Die Nutzungsdauer für Mobiliar und Einrichtungen sowie IT Hardware und Software beträgt 2-4 Jahre.

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen / Übrige Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten werden zum Nominalwert ausgewiesen.

2 Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz in CHF**31.12.2022** **31.12.2021****2a Finanzanlagen**

| | | |
|--------------|------------------|------------------|
| Mieterdepot | 50'050.00 | 50'050.00 |
| Total | 50'050.00 | 50'050.00 |

2b Beteiligungen

| | | |
|---|------------------|------------------|
| Organisation der Arbeitswelt Gesundheit und Soziales Aargau AG, Brugg (10%) | 10'000.00 | 10'000.00 |
| Total | 10'000.00 | 10'000.00 |

2c Sachanlagen

| | | |
|----------------------------|------------------|---------------|
| Möbiliar und Einrichtungen | 12'100.00 | 400.00 |
| Bürogeräte / IT | 4'700.00 | 1.00 |
| Total | 16'800.00 | 401.00 |

2d Immaterielle Werte

| | | |
|---|------------------|------------------|
| Software epak | 1.00 | 1.00 |
| Software plattform.kibesuisse | 1.00 | 1.00 |
| Software Entwicklung «Umsetzung time2learn» | 62'700.00 | 67'500.00 |
| Total | 62'702.00 | 67'502.00 |

2e Passive Rechnungsabgrenzungen und kurzfristige Rückstellungen

| | | |
|--|-------------------|-------------------|
| Rückstellung Ferien/Überzeitguthaben inkl. Sozialvers. | 90'647.00 | 51'642.55 |
| Rückstellung Löhne Dezember 2022 (VJ 2021) | 1'155.70 | 20'651.50 |
| Rückstellung Lernportal Moodle | 14'100.00 | 0.00 |
| Rückstellung Umzug/Renovation Büros | 0.00 | 110'000.00 |
| Rückstellung Verschiebung BSV Ziel Branchenindikatoren | 20'000.00 | 0.00 |
| Arbeitgeberbeitragsreserven | 50'000.00 | 0.00 |
| Abgrenzung QualiKita | 83'000.00 | 95'000.00 |
| Abgrenzung Aufwand COVID-19 | 0.00 | 18'266.52 |
| Abgrenzung Gebühren Digital Social/time2learn | 188'510.00 | 85'810.00 |
| Abgrenzung Relaunch Website | 44'628.00 | 72'050.00 |
| Abgrenzung DSGVO inkl. Übersetzungen | 40'000.00 | 0.00 |
| Abgrenzung Jubiläum kibesuisse | 29'000.00 | 0.00 |
| Diverse Abgrenzungen < 10'000 | 92'358.75 | 51'850.90 |
| Total | 653'399.45 | 505'271.47 |

2f Schadenfonds Versicherung

Die Verwaltung dieses Schadenfonds wurde im Jahr 2017 durch kibesuisse von fairsicherungsberatung, Bern übernommen. Mit den Mitteln dieses Pools können freiwillige Leistungen zu nichtversicherten, von Kindern verursachten Haftpflicht-Ereignissen ausgerichtet werden. Dieser Pool gilt für alle Kinder, die von einer über diesen Pool angeschlossenen Mitglied-Organisation betreut werden.

3 Erklärung darüber, ob die Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt nicht über 10, über 50 bzw. über 250 liegt

| | 2022 | 2021 |
|-------------------------------------|---------------|---------------|
| Mitarbeitende im Jahresdurchschnitt | nicht über 50 | nicht über 50 |

4 Restbetrag der Verbindlichkeiten aus kaufvertragsähnlichen Leasinggeschäften und anderen Leasingverpflichtungen, sofern Fälligkeit >12 Monate

| | 2022 | 2021 |
|--|-------------------|-------------------|
| Wincasa AG, Mietvertrag Büros bis 15.12.2026 | 444'160.75 | 538'871.65 |
| Wincasa AG, Mietvertrag Lagerraum bis 15.12.2026 | 9'540.65 | 11'563.80 |
| Total | 453'701.40 | 550'435.45 |

5 Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung

| | 2022 | 2021 |
|--|------------------|---------------|
| Arbeitgeberbeiträge BVG | 50'000.00 | 0.00 |
| Verschiedene unwesentliche Posten | 0.00 | 900.00 |
| Total ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand | 50'000.00 | 900.00 |

| | | |
|---|-----------------|---------------|
| Verschiedene unwesentliche Posten | 3'920.26 | 465.25 |
| Total ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag | 3'920.26 | 465.25 |

6 Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

keine

7 Weitere vom Gesetz verlangte Angaben

keine

NICON TREUHAND AG

kibesuisse - Verband Kinderbetreuung Schweiz Zürich

Bericht der Revisionsstelle
zur prüferischen Durchsicht
der Jahresrechnung für das
am 31.12.2022 abgeschlossene
Geschäftsjahr

Bericht des Wirtschaftsprüfers zur prüferischen Durchsicht

An die Delegiertenversammlung des
kibesuisse – Verband Kinderbetreuung Schweiz, Zürich

Auftragsgemäss haben wir eine Review der Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Anhang) des kibesuisse – Verband Kinderbetreuung Schweiz für das am 31.12.2022 abgeschlossene Geschäftsjahr vorgenommen.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, aufgrund unserer Review einen Bericht über die Jahresrechnung abzugeben.

Unsere Review erfolgte nach dem Schweizer Prüfungsstandard 910 «Review (prüferische Durchsicht) von Abschlüssen». Danach ist eine Review so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden, wenn auch nicht mit derselben Sicherheit wie bei einer Prüfung. Eine Review besteht hauptsächlich aus der Befragung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie analytischen Prüfungshandlungen in Bezug auf die der Jahresrechnung zugrunde liegenden Daten. Wir haben eine Review, nicht aber eine Prüfung, durchgeführt und geben aus diesem Grund kein Prüfungsurteil ab.

Bei unserer Review sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Hünenberg, 28. März 2023

NICON TREUHAND AG

Edwin Nietlisbach
dipl. Wirtschaftsprüfer
Revisionsexperte RAB
Leitender Revisor

Beilagen:

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)